

Zeitschrift für das Turnen mit den Mitteilungen des Österreichischen Turnerbunds

UNSER



TURNEN



BUNDESLAGER

EINLADUNG BTTG



AUG/ SEPT - Herbstmond 2020



ABVERKAUF

Jetzt zugreifen!

Solange der Vorrat reicht!

Softshelljacke m/o. Kapuze

Damen S-XXL **50,-**
Herren S-XXXL

Kinder 10-12 **40,-**



Einzelgrößen aus der Erima-Kollektion 2018

Alle Größen, Preise und
individueller Druck auf Anfrage!



Magnesium

1 Karton **14,-**

ab 3 Karton **12,-**



Turnfest Hocker

3,-



Medaille

1,-



Sonnenbrille

weiss oder blau

3,-



Moreau Shirt *

20,-



60,-

Moreau * Trainingsanzug

Damen: XS - XL
Herren: S - XXL

Gymnastikhose *

kurz, dunkelblau
Gr.: 128, 140,
152, 176

8,-



T-Shirt *

blau mit aufgefloctem
ÖTB-Zeichen
Gr.: 36, 38, 40, 42, 44

15,-

Gymnastikhose *

3/4 lang, dunkelblau
Gr. L, XL

15,-

Moreau Hose *

15,-

* nur noch
Einzelgrößen
vorhanden

Bestellungen & Informationen unter:

ÖTB Bundesgeschäftsstelle
Linzerstraße 80a
4050 Traun

Tel & Fax: 07229 / 65 224
Email: gst@oetb.at
Homepage: www.oetb.at

S. 4 Erfolge und Berichte

Elfi Fuchs – eine 100-jährige Erfolgsgeschichte

S.5 Turnerapotheke

Die Heidelbeere

S.6 Bundeslager

Bundesfamilienlager; Bundeskinderlager;
Bundesknabenlager; Bundesjugendlager

S.14 Spielmannswesen

Balkonkonzert; Neues vom SZ Perg; Einsatz der
Spielmannszüge Linz, Perg, Braunau &
Grieskirchen

S. 17 TAK – Turnfachliches

Krafttraining Teil 1

S.18 TAK

Prgramm 2020/21
Doppelseite zum Rausnehmen

S.19 Bund

Einladung zum Bundesturntag
4 Seiten zum Rausnehmen

S.27 Kultur

Gedenken am Grab Sepp Holzingers

S.28 Turnersee

Neues vom Turnersee

S.30 Jahnwanderung

Rückblick virtuelle Jahnwanderung

S.31 Gesundheit

Loslassen

S.34 Vereinsnachrichten

Titelbild:
Bundesjugendlager 2020

Offenlegung i. S. des Art. 1, § 25 MedienG und Impressum Unser ÖTB-Turnen. Bundesturnzeitung des ÖTB. Blattlinie: Zeitschrift für das Turnen und Verbands- und Vereinsmitteilungen des ÖTB. Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Turnerbund (ÖTB). Vorstand: Peter Ritter, Bundesobmann; Karin Nessizius, 1. Bundesobmann-Stellvertreterin; Roland Tulzer, Bundeswart für Diet- und Kulturwesen; Jürgen Rieger, Bundessäckelwart; Michael Bachmayer, Bundesturnwart; Georg Watschinger, Bundesjugendwart. Für den Inhalt verantwortlich: Bundesobmann Peter Ritter; Schriftleitung: Viktoria E. Dorfner; Anschrift von Schriftleitung, Sekretariat und Bundesvorstand: ÖTB-Bundesgeschäftsstelle, 4050 Traun, Linzer Straße 80a. Tel.: 07229/65224, Fax: 07229/65224-4, E-Mail: btz@oetb.at, Internet: <http://www.oetb.at>. Druck: Friedrich VDV GmbH & Co KG, Zamenhofstr. 43-45, 4020 Linz. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des Verfassers dar und müssen sich nicht mit jener des ÖTB decken. Personenbezogene Bezeichnungen wie z. B. »Turner« umfassen Männer und Frauen bzw. Knaben und Mädchen gleichermaßen

VORWORT

Peter Ritter
Bundesobmann



VERTRAUEN!

Geschätzte Vereinsvereinsverantwortliche – Turnwarte und Vorturner!

Das Jahr 2020, vom Corona-Virus gezeichnet, hat heuer unser Vereinsleben ordentlich belastet und uns täglich vor wichtige Entscheidungen gestellt. An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen der Bundesleitung für Euren Einsatz, denn...

IHR wart gezwungen, Eure Turnhallen mit sofortiger Wirkung zuzusperren, IHR musstet allen Mitgliedern und deren Eltern die Erklärung zur Schließung mitteilen, IHR hattet die Aufgabe, den Verein zusammenzuhalten und vor finanziellem Schaden zu bewahren.

Dies alles war nur möglich durch das **VERTRAUEN** Eurer Mitglieder.

Dieses **VERTRAUEN** ermöglicht es Euch auch, wieder einen ordentlichen Vereinsbetrieb aufzunehmen und Eure Mitglieder im Verein zu halten.

Um **VERTRAUEN in die Bundesleitung des ÖTB** ersuche ich auch alle Vereine für die kommenden Jahre. Der **Bundesturntag am 26. September 2020** findet heuer in der Turnhalle des Welser Turnvereins statt. Es warten viele Neuigkeiten und Informationen auf alle Delegierten der Vereine. Daher ist es von großer Wichtigkeit, Euch als die Verantwortlichen begrüßen zu dürfen. Viele Themen stehen am Tagesprogramm. Eine neu aufgestellte Bundesleitung, das Bundesturnfest 2021, Neuigkeiten über Turn10, eine Turn-App nicht nur für alle Vorturner, sondern auch für jeden Turner selbst, die Zusammenarbeit mit dem ÖFT im Ausbildungswesen, finanzielle Hilfe für die Vereine und noch vieles mehr!

Wir haben uns für die nächsten zwei Jahre viel vorgenommen, doch die Umsetzung ist nur durch Mithilfe und Unterstützung jedes einzelnen Vereines möglich. Daher hoffe ich auf die Teilnahme zahlreicher aktiver Vereinsboten beim **ÖTB-Bundesturntag 2020**.

Ich VERTRAUE auf Euer Kommen und freue mich auf ein Wiedersehen.

Euer Bundesobmann
Peter Ritter

ELFI FUCHS – EINE 100-JÄHRIGE ERFOLGSGESCHICHTE



Die am 26. August 2020 in Graz geborene Elfriede Fuchs hat ein stolzes Geburtstagsjubiläum erreicht, denn 100 Jahre sind nicht jedermann/frau gegönnt. Durch Bewegung – von Kindheit an turnte sie in einem Turnverein – und Disziplin, sowie sicherlich auch durch „gute Gene“ hat sich das Geburtstagskind ihre Gesundheit und Beweglichkeit erhalten. Der wöchentliche regelmäßige Besuch der Gymnastikstunde, das Leichtathletik-Training mit Trainerin Gerda, in den Sommermonaten tägliches Schwimmen im Ossiacher See und die Erledigung fast aller Wege zu Fuß halten

die vielfache Groß- und Urgroßmutter fit. „Ärzte machen mit mir kein gutes Geschäft!“ bemerkt Elfi Fuchs selbst schmunzelnd.

Beim alljährlichen Jul-Schauturnen des ÖTB Turnverein Judenburg, an dem sie nach wie vor aktiv teilnimmt, sowie bei steirischen und österreichischen LA-Masters-Wettkämpfen ist Elfi Fuchs seit Jahren viel bewunderter Mittelpunkt, stößt doch die zierliche 1,42m große Athletin die 2 kg Kugel trotz ihres hohen Alters noch immer beachtliche 4 Meter weit.



Das heurige Ziel - mit beinahe 100 Jahren die Teilnahme an der Masters-Weltmeisterschaft im Juli in Toronto/Kanada, um ihren Weltmeistertitel von Perth 2016 zu wiederholen - blieb der Ausnahmesportlerin aufgrund der Corona-Krise verwehrt. Noch sind keine neuen Ziele gesteckt, das ist in der momentanen Situation niemandem möglich, aber wir dürfen gespannt sein, welche Erfolge die Zukunft für Elfi Fuchs noch bringen wird.

Alles Gute zum 100. Geburtstag und bleib gesund!

Text & Bilder: Gudrun Duschek – TV Judenburg

ÖFFNUNGSZEITEN BUNDESGESCHÄFTS- STELLE:

Montag-Freitag
08:00-17:00 Uhr

www.oetb.at gst@oetb.at 07229/65224

TURNER-APOTHEKE

Mag. pham. Dr. Ulla Kassegger
Turnverein »Jahn« Gratwein



HEIDELBEERE

Die Heidelbeere mit der lateinischen Bezeichnung **Vaccinium myrtillus L.** ist eine altbekannte Kultur- und Heilpflanze, deren grüne Triebe für zahlreiche Tiere eine wichtige Futterquelle darstellen. Sie färbt aufgrund des dunklen Fruchtfleisches Zähne und Zunge blau und gehört, wie Preiselbeere und Bärentraube, zur Familie der **Heidekrautgewächse** (Ericaceae). Der sommergrüne Zwergstrauch ist auch unter den Namen **Schwarz-** oder **Blaubeere** bekannt. Schon die Römer schätzten die Heidelbeere wegen der stark färbenden Wirkung, um Stoffe und Wein zu färben. Bereits im Mittelalter war die heilende Wirkung bekannt, so wurde sie damals bei Durchfall, Magenleiden und Wurmbefall angewandt. Die Heidelbeere ist in den gemäßigten und nordischen Zonen Eurasiens beheimatet.

Im **europäischen Arzneibuch** werden die **Früchte (Fructus Myrtilli)** beschrieben, die sowohl frisch als auch getrocknet pharmazeutisch genutzt werden. Die **wichtigsten Inhaltsstoffe** sind neben den Gerbstoffen die Anthocyane, wie zB Myrtillin. Daneben spielen Flavonoide, Invertzucker, Pektine und Vitamin A, C und Vitamin B-Komplex eine Rolle.

Ein sommergrüner Zwergstrauch

Frische Heidelbeeren wirken abführend, da ihre Ballaststoffe im Darm aufquellen. Dadurch kann die Darmperistaltik angeregt werden.

Getrocknete Schwarzbeeren werden aufgrund der enthaltenen Gerbstoffe gegen **Durchfall** eingesetzt und weisen eine **zusammenziehende** (adstringierende), **entzündungshemmende** und **antibakterielle** Wirkung auf. Das enthaltene Myrtillin verhindert das Andocken von Bakterien an den Zellen der Darmwand. Dadurch wird die Entwicklung der Krankheitserreger gehemmt. Dieses und andere Anthocyane sind als **Radikalfänger** im Einsatz. Pektine können wiederum einen Schutzfilm um die Darmzotten bilden. Außerdem werden Heidelbeeren bei **Entzündungen im Mund- und Rachenbereich** und nach Zahnextraktionen verwendet.

Dr. Fischer
Ihr Tonika-Spezialist

Qualität aus
ÖSTERREICH

Für Jung und Alt

In Zeiten wie diesen:

biomont plus
unterstützt Ihr Immunsystem!

Mit den enthaltenen Vitaminen C und D3 sowie den Spurenelementen Zink und Selen trägt **biomont plus** zur **Stärkung unseres Immunsystems** bei!

Für die ganze Familie!

Nahrungsergänzungsmittel. Nahrungsergänzungsmittel stellen keinen Ersatz für abwechslungsreiche Ernährung dar. Eine ausgewogene Ernährung und eine gesunde Lebensweise sind wichtig.

PHARMONTA
Dr. Fischer GmbH
A-6112 Gratwein-Stratzengel

BUNDESFAMILIENLAGER 2020

IN DER MÖRTELMÜHLE

25. JULI – 02. AUGUST



Heuer ein anderer Ort des Bundes-Familienlagers (BuFaLa), da das Heim am Turnersee Covid-19-bedingt geschlossen ist.

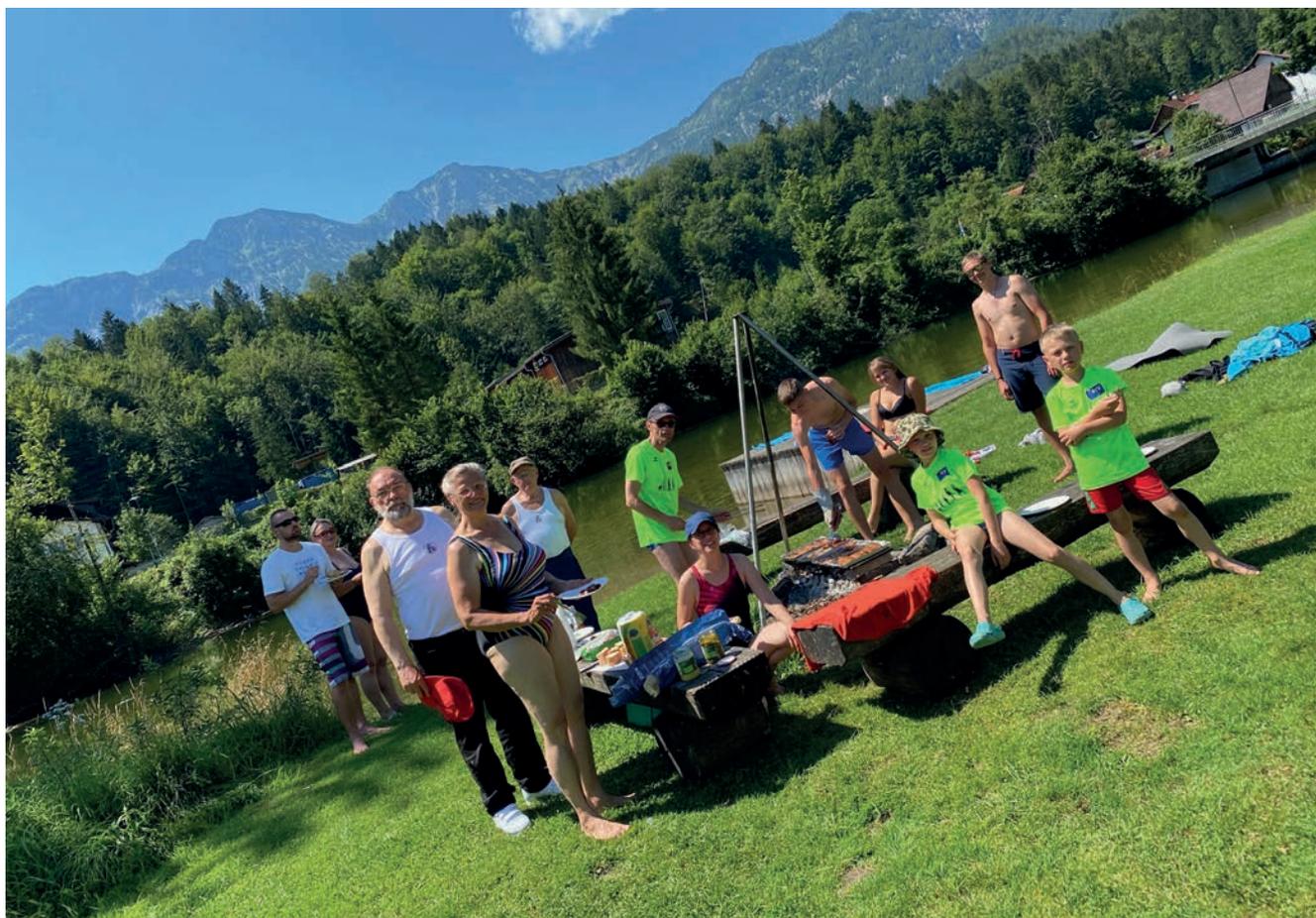
Nach und nach trafen die 13 Lagerteilnehmer (plus 5 Lager-Touristen, die kamen,

gingen und auch blieben) am Samstag, den 26. Juli 2020 in der Mörtelmühle in Bad Goisern ein.

Das Lager begann sehr ungewohnt - mit Maske, Abstand und in nicht gewohnter Umgebung. Viele bekannte

Gesichter, wie die Hofstätters, die Viernsteins, die Putzens (vor Ort), die Aichhorns, jedoch auch eine „neue“ Familie aus Drösing, die Kvasnickas, drei Kinder mit Vater Thomas (Obmann TV Drösing) und Mutter Doris.





Heuer gab es einige Neuerungen dank der Lager-Impulse der Familienlager-Teilnehmer vom Turnersee 2019:

So z.B. Verwendung von Glasflaschen der BGSt. des ÖTBs anstelle von Wegwerfgebinden. Auch die Tagespläne von Herbert Maurer kamen heuer per WhatsApp-Nachricht in eine digitale Lager-Kommunikation.

Der Lagerleiter des BuFaLas, Dr. Herbert Maurer, bekam wie gewohnt Unterstützung von Dr. Wolfgang Viernstein (auch Verantwortlicher für das Gästehaus Mörtelmühle seitens des Sozialen Friedenswerkes) sowie heuer „Neu!“ von Florian Hofstätter (Morgenturnen, Leistungs-Training und Spezial-Singen).

Bereits bei der ersten Abendfeier sollten wir die Besonderheit dieses Familienlagers spüren. Es war anders, jedoch nicht unbekannt; es war sehr intensiv und geprägt von besonderen Begegnungen zwischen Turnern aus allen Altersschichten. Egal ob beim Morgenturnen, bei der Morgenfeier, beim Singen, bei den Wanderungen und Ausflügen - es war „einfach gemeinsam“ ohne Hektik und

ohne Druck, jedoch mit klarem Ablauf. Die ortsansässige Familie Putz hat den Lagerablauf sowohl durch ihre zeitweise Anwesenheit als auch durch ihre einschlägigen Ausflugstipps sehr bereichert.

Als Teilnehmer dieses - durch Covid-19 fast verhinderten - BuFaLas recht herzlichen Dank! Wir freuen uns schon auf das Familienlager 2020 - hoffentlich wieder am Turnersee!



Text & Bilder: Fritz Aichhorn

BUNDESKINDERLAGER 2020

05. – 14. AUGUST



Dieses Jahr war das Bundeskinderlager, wie so vieles in dieser Zeit, ganz anders. Es fand nicht im Karl-Hönck-Heim am Turnersee, sondern im Haus Landskron am Ossiacher See statt. Wir mussten uns mehrmals täglich die Hände desinfizieren und uns wurde oft Fieber gemessen.

Trotz all dieser Umstellungen und Veränderungen wegen COVID-19 können wir dank unserer positiven Einstellung auf ein lustiges und ereignisreiches Lager zurückblicken. Die Vorturner dachten sich kreative Aktivitäten aus, die uns sehr viel

Spaß machten. Ob Lagerquiz, Theaterspielen oder Badespaß, überall stürzte man sich eifrig ins Vergnügen. Oft spielten wir im Wald oder am Lagergelände „fetzige“ Spiele, bei denen überall Gejohle und Gelächter erklang.

Nach dem Mittagessen und vor dem Abendessen gab es immer sogenannte „Badezeiten“. Jeder, der Lust hatte, schnappte sich sein Badezeug und stürzte sich nach einem kleinen Fußmarsch zum Privatsteg vom Haus Landskron begeistert ins kühle Nass.

Nach dem Mittagessen gab es auch eine Mittagspause, in der man sich erholen, im Garten herumtollen oder am Tischfußball spielen konnte. Und dann ging es wieder weiter mit spannenden Aktivitäten. So vergingen die Tage wie im Flug und schon war der Tag des Lagerwettkampfs gekommen. Geländelauf, Baumklettern und Bogenschießen (passend zum diesjährigen Thema „Wilder Westen“) gehörten unter anderem zu den Wettkampfaufgaben.

Jeder gab sein Bestes und legte sich richtig ins Zeug. Alle hatten



ihren Spaß daran. Am nächsten Morgen fuhren wir mit dem Autobus zum Zeltplatz des Bundesknabenlagers, um dort den letzten Tag mit tollen Spielen und lustigen Volkstanzversuchen zu gestalten. An diesem Abend durften alle so lange aufbleiben, wie sie wollten. Man saß beisammen, futterte Süßigkeiten, erzählte sich Witze und tauschte Neuigkeiten aus, bis einer nach dem anderen spät in der Nacht todmüde ins Zelt kroch.



Am nächsten Morgen hieß es: Abschied nehmen! Man umarmte alle zum letzten Mal, hoffte auf ein baldiges Wiedersehen und tauschte Telefonnummern aus. Die alten „Lagerhasen“ hatten sich in diesen 10 Tagen mit den Neulingen angefreundet. So sind wir in dieser Zeit zu einer starken, bunten Gemeinschaft zusammengewachsen. Eines ist klar: Dieses Lager wird uns allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Fotos: Ute Weininger
Text: von Flora Watschinger (11 Jahre)

BUNDESKNABENLAGER 2020

05. – 14. AUGUST



10 Tage Turnersee!
Ein Ferienlager wie kein
anderes und heuer noch
spezieller, das BuKnaLa 2020.

Aufgrund von Covid-19 war lange nicht klar, ob und wie das BuKnaLa stattfinden kann. Mehrere Änderungen bezüglich der Abhaltung und der Maßnahmen zum Schutz vor Corona brachten nicht nur die Eltern, sondern auch die Vorturner und die Lagerleitung ins Schwanken. Doch es wäre nicht das BuKnaLa, wenn derartige Probleme nicht bewältigt werden könnten. Somit fand, genau wie jedes Jahr, auch heuer wieder ein einmaliges, unvergessliches und wahrlich würdiges Bundesknaben-Lager am Jugendzelt-

platz Turnersee statt. Die Frage, welches Thema als Schwerpunkt diene, ist leicht zu beantworten: Ferienlager und Abenteuer. Ein Thema, unter dem sich jeder etwas vorstellen kann, dass alle, die das Burschenlager kennen unmittelbar mitreißt und alle anderen spätestens nach einem Tag begeistert davon sind. Neben dem Thema des diesjährigen BuKnaLas gab es auch ein Prinzip, welches „Fordern aber nicht überfordern“ lautete. Dieses Prinzip lebten nicht nur die Vorturner, sondern auch die Teilnehmer voller Begeisterung.

Da das Burschenlager heuer nur für 10 Tage geplant war, startete das Programm bereits am Tag der Anreise. Damit keine Zeit





verloren ging, hatten die Vorturner bereits die Zelte aufgebaut und das Programm war ebenfalls perfekt durchorganisiert. Für die Knaben konnte das Turnerlager somit angenehm beginnen und der erste Tag klang, nach einer 17er Wald Erkundung, mit dem klassischen Turnerseeblick aus. Neben größeren Programmpunkten, wie dem Orientierungslauf, dem Lagerquiz oder dem Nachtgeländespiel, rundeten kleinere Aktivitäten den Tagesablauf gut ab und machten jeden Tag zu einem einzigartigen Erlebnis. Fußballspielen, Turneinheiten, Badezeiten oder Singen beim Lagerfeuer ermöglichten den Burschen ein ungezwungenes Beisammensein und trugen zu einer entspannten Atmosphäre bei.

Höhepunkt des BuKnaLas war, wie eh und je, der zweitägige Orientierungsmarsch, bei dem die Teilnehmer in Kleingruppen unterteilt wurden und diverse Aufgaben gemeistert werden mussten.

Besonders wichtig und hervorgehoben wurde dieses Jahr die Lagergemeinschaft, die Beziehung unter den Burschen und die zwischen Burschen und Vorturnern. Viele junge Teilnehmer standen den erfahrenen Lager Teilnehmern gegenüber, wobei diese den „Neulingen“ hilfreich und unterstützend zur Seite standen, sowohl beim geplanten Programm als auch während der freien Zeit. Im Zuge des Orientierungslaufes, welcher

zu Beginn des Lagers stattfand, konnte der Zusammenhalt zwischen den Knaben zum ersten Mal unter Beweis gestellt werden. Aufgrund der guten Dynamik zwischen den Teilnehmern des BuKnaLas 2020, fand jeder einzelne eine für die Gruppe unverzichtbare Rolle am Zeltplatz. Trotz der Covid-19-Maßnahmen wurde das Burschenlager zu einer spannenden und unverzichtbaren Erfahrung für Teilnehmer und Vorturner.

BuKnaLa 2021 kann kommen!

Gut Heil!
Wolfram Waldl, Lagerleiter

BUNDESJUGENDLAGER 2020

10. – 19. AUGUST



Liebe Turngeschwister, auch dieses Jahr durfte ich glücklicherweise das Bundesjugendlager mit all meinen Freunden aus ganz Österreich besuchen. Doch heuer fand es, wie man es mittlerweile schon von manch anderen Sachen gewohnt ist, unter besonderen Umständen statt. Denn das Karl-Hönck-Heim am Turnersee, in welchem wir sonst immer untergebracht sind, sperrte aufgrund der mit dem Virus verbundenen Risiken nicht auf. Daher war es für längere Zeit ungewiss, ob es das Bundesjugendlager 2020 überhaupt geben würde und wenn, wie es stattfinden wird. Umso mehr freute ich mich, als verkündet wurde, dass wir die 10 Tage voller Spaß und Aktion erstmals nicht in Kärnten, sondern in Gmunden im Jugendhof „Bauer im Schlag“ bei der Familie Gföllner verbringen werden. Natürlich war uns von Anfang an klar, dass nichts den wunderschönen Turnersee ersetzen kann. Jedoch wurde uns jeden Tag aufs Neue bewiesen, dass Gmunden mit seinem spektakulären Blick auf den Traunstein und der atemberaubenden Landschaft des Salzkammerguts eindeutig eine würdige Alternative war. Leider

fehlte uns der Luxus, den wir vom Karl-Hönck-Heim gewohnt sind, direkt neben dem See zu wohnen. Doch wie sich gleich an den ersten zwei Lagertagen herausstellte, zahlt sich auch eine schöne Wanderung zum nächstgelegenen Laudachsee oder auch zum Traunsee aus, um sich an den heißen Sommertagen etwas abzukühlen.

Ein weiterer positiver Aspekt des Ortswechsels war, dass zum ersten Mal seit einigen Jahren das Bundesjugendlager wieder angegriffen werden durfte. Gleich zwei Mal in der Woche mussten wir unsere Schwungfahnen vor Angreifern behüten. Dies war für einige, die erst nach dem Angriffsverbot zum ersten Mal auf ein Lager mitführen, eine aufregende neue Erfahrung, welche sie eindeutig nicht so schnell vergessen werden. Es ist auch zu erwähnen, dass unsere Verpflegung dieses Jahr so gut und gesund war, wie noch auf keinem Lager zuvor. Denn wir bekamen jeden Tag von unserer Turnschwester Reinhild Bauer eine frische Mahlzeit zubereitet. Besonders für ihr selbst gebackenes Brot hat sie von vielen Komplimente bekommen.

Doch der Standort war nicht das Einzige was das heurige Bundesjugendlager von den Lagern zuvor unterschied. Als Maßnahme, um die Ausbreitung des Corona-Virus zu vermindern, wurden alle Teilnehmer sowie die Vorturner in zwei Züge geteilt, welche innerhalb ihres Zuges normal miteinander Kontakt haben durften, jedoch nicht mit jenen aus dem anderen Zug. Entsprechend saßen bei den Mahlzeiten auch nur zuginterne Teilnehmer beieinander und auch bei allen anderen Betätigungen wurden wir voneinander getrennt. Es ließ sich leider nicht vermeiden, dass guten Freunden der enge Kontakt verboten wurde. Jedoch eröffnete sich gleichzeitig die Möglichkeit, mehr Zeit mit Leuten zu verbringen, mit welchen man sonst nicht so viel zu tun hat oder sogar neue Freunde zu finden.

Trotz dieser Umstände gab es auch einige Sachen die unverändert blieben und uns das typische Lagererlebnis ermöglichten. So handelte dieses Lager über Werte. Unserem Wahlspruch entsprechend hießen die Gruppen Frisch, Fromm, Fröhlich und Frei. Weiters gab



es viele sportliche Betätigungen wie den 5-Kampf, Turniere oder den Orientierungsmarsch, mit dem wir bei der oberösterreichischen Jahnwanderung teilnahmen. Im Zuge dessen besuchten wir mit den ÖTB Turnvereinen Gmunden, St. Georgen und Jahn Linz-Puchenau das Grab des Gründers der Jahnwanderung Sepp Holzinger, wo von unserem Bundesdietaufwart Roland Tulzer eine

Trauerfeier abgehalten wurde. Einige Tage später wurde das Bundesjugendlager erneut mit der Anwesenheit des ehemaligen Lagerleiters beglückt, als wir uns mit ihm ein paar Stunden mit dem Kärntner Abwehrkampf und der Volksabstimmung vor 100 Jahren beschäftigten. Doch Roland war nicht der einzige Besuch, den wir bekamen. Auch Katharina Wieser, die Obfrau des ÖTB TV Linz, nahm sich einen Abend für uns Zeit und hielt uns einen spannenden und diskussionsreichen Vortrag über Ehrenamtlichkeit.



Ich hatte auf jeden Fall wieder einmal unglaublich viel Spaß und finde, dass die Lagerleitung und natürlich auch die Teilnehmer super mit der Covid-Situation umgegangen sind und wir somit trotzdem ein wunderschönes und erlebnisreiches Lager erleben durften.

Gut Heil!
Alrun Dutzler

SPIELMANNSZUG NEUMARKT GIBT BALKONKONZERT FÜR DIE BEWOHNER DES SOZIALZENTRUMS KALLHAM



Am Beginn der Corona-Zeit konnte man viel von Balkonkonzerten rund um den Globus hören. Dazu ist es ruhig geworden in letzter Zeit. Wie bei allen Musikkapellen im Lande sind auch beim Spielmannszug Neumarkt die bereits geplanten Konzerte und Veranstaltungen ins Wasser gefallen.

Um vor dem Sommer doch noch Menschen eine Freude mit Musik zu machen, gaben die MusikerInnen vom Spielmannszug Neumarkt den BewohnerInnen im Sozialzentrum Kallham am 04. Juli 2020 ein „Balkonkonzert verkehrt“! Nicht die Musiker waren am Balkon, sondern das Publikum. Eine Stunde lang wur-

den die ZuhörerInnen mit viel Musik und lustigen Worten des Conférenciers unterhalten. Es war ein gelungener Nachmittag, der sowohl dem Publikum als auch den MusikerInnen des Spielmannszuges des Neumarkter Turnvereins viel Freude bereitere.

Fotos & Bericht: Bianca Wassermayr



SPIELMANNSZUG PERG

NEUIGKEITEN

Der SZ Perg organisierte auch heuer wieder eine Ferienaktion. Wir durften mit neun Kindern einen lustigen Vormittag verbringen. Selbstverständlich unter strenger Einhaltung der Corona-Regeln. Dafür bekam jedes Kind eine eigene Farbe, womit auch die Sessel und die Instrumente markiert wurden. Bei einem großen Sesselkreis – mit leeren Plätzen zwischen den Kindern – konnten die Kinder die Instrumente des Spielmannszuges kennen lernen und teilweise auch ausprobieren. Wir erlernten mit Hilfe von Tiersymbolen verschiedene Rhythmen, die wir dann auf

Eimern trommelten. Jedes Kind konnte bei den verschiedenen Stationen, wie z.B. beim Hörquiz oder beim Dirigieren Punkte sammeln, welche zu einer kleinen Überraschung und zu einer Urkunde führten. Natürlich durfte eine kleine Stärkung vor der Marschprobe auch nicht fehlen. Am Ende erfreuten sich die Eltern an unserer Schlussdarbietung und waren sehr begeistert. Wir freuen uns schon auf die Ferienaktion im nächsten Jahr.

Euer Spielmannszug Perg
SZ Leiterin Barbara

Fotos: SZ Perg



LINZ, PERG, BRAUNAU & GRIESKIRCHEN

EINSATZ DER SPIELMANNSZÜGE



Bei der Sommerkonzertreihe des Oberösterreichischen Blasmusikverbandes – Bezirk Linz, durften wir, wie bereits in den letzten Jahren, unseren Teil beitragen. Das erste Konzert fand am 21. Juli 2020 am Linzer Hauptplatz statt. Heuer erstrahlte die Dreifaltigkeitssäule ohne Gerüst, denn sie wurde erst vor kurzem fertig restauriert und ist nun wieder in ihrer ganzen Pracht sichtbar.

Nicht nur die erwachsenen ZuhörerInnen konnten wir mit

unserer Musik begeistern, auch den kleinen Gästen gefiel es. So geschah es, dass wir einen hochmotivierten neuen kleinen Saxophonspieler begrüßen konnten.

Auch beim zweiten Konzert, welches am 06. August 2020 im Musikpavillon an der Donaulände stattfand, durften wir den Gästen unser abwechslungsreiches Repertoire darbieten.

Es ist immer eine große Freude, gemeinsam mit anderen

Spielmannszügen zu musizieren und die Gemeinschaft zu leben.

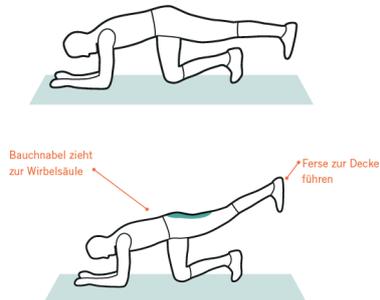
Auf der Homepage des ÖTB <https://www.oetb.at/vereine1> findet ihr alle Spielmannszüge in Österreich, deren SZ LeiterInnen und die Webseiten/Facebookseiten. Bei Fragen oder anderen Anliegen bezüglich der Spielmannszüge im Bund könnt ihr euch an sz@oetb.at wenden.

Mit musikalischen Turnergrüßen
Eure Elisabeth Lehner (SZ Grieskirchen)

KRAFTTRAINING

STATIONSTRaining

PO LIFT



AUSGANGSPOSITION:

Im Vierfüßlerstand stützen die Unterarme auf der Unterlage auf. Die Knie befinden sich unterhalb der Hüftgelenke und die Ellbogen unterhalb der Schultern.

Der Bauchnabel zieht in Richtung der Wirbelsäule. Der Blick ist auf die Unterlage gerichtet. Unter Anspannung der Bauch- und Gesäßmuskulatur wird das linke Bein gestreckt ein wenig angehoben. Die Zehen sind dabei angezogen.

ÜBUNGS AUSFÜHRUNG:

Aus der Ausgangsposition wird die linke Ferse langsam in Richtung Decke geführt, soweit die Bauchspannung aufrechterhalten werden kann. Die Position wird kurz gehalten und anschließend das Bein abgesenkt. Nach Erreichen der Wiederholungsanzahl wird die Übung mit dem rechten Bein durchgeführt. Bei dieser Übung ist auf eine durchgehende Bauchmuskelspannung zu achten.

DIFFERENZIERUNG:

– Übung durchführen mit einem gebeugten Bein.

MATERIAL:

Unterlage

BEANSPRUCHETE MUSKULATUR:

Bein- und Gesäßmuskulatur

ABSENKEN DES BEINS



AUSGANGSPOSITION:

Die Übung findet in Rückenlage statt. Unter Anspannung der tiefen Bauchmuskulatur wird das linke Bein gebeugt angehoben und das rechte Bein zur Decke gestreckt. Die Zehen sind angezogen. Der Kopf liegt auf der Unterlage auf und die rechte Hand wird auf dem linken Knie positioniert.

ÜBUNGS AUSFÜHRUNG:

Die rechte Hand drückt unterhalb des linken Knies fest gegen den Oberschenkel. Unter Anspannung der Bauchmuskulatur wird das rechte Bein langsam abgesenkt, soweit die Bauchspannung aufrechterhalten werden kann. Nach Erreichen der Wiederholungsanzahl erfolgt ein Beinwechsel. Bei der Übungsausführung ist darauf zu achten, den Druck der Lendenwirbelsäule gegen die Unterlage aufrechtzuerhalten und fest gegen das diagonale Knie zu drücken.

MATERIAL:

Unterlage

BEANSPRUCHETE MUSKULATUR:

Bauchmuskulatur

WEITERE ÜBUNGEN
AUF S. 24



Programm Herbst/Winter 2020

Datum	Lehrgangsbezeichnung	Bundesland	Lehrgangsort	ÖTB-Mitglieder	Nicht ÖTB-Mitglieder
-------	----------------------	------------	--------------	----------------	----------------------

AUGUST & SEPTEMBER

31.08. – 04.09.	Turnferien Gerätturnen für Knaben und Mädchen	K	Villach	190,- €	230,- €
18.09 – 20.09.	ÖFT-Übungsleiter-Ausbildung Spezialmodul 2 (in Zusammenarbeit mit dem ÖTB)	T	Wattens	130,- €	130,- €
12.09.	ÖTB-Vorturner Starter	OÖ	Bad Hall	70,- €	110,- €
19.09.	ÖTB-Vorturner Starter	OÖ	Bad Hall	70,- €	110,- €

OKTOBER

03.10.	Bewegungstag OÖ	OÖ	Wels	Anmeldung ÖTB OÖ	
04.10.	Fortbildungslehrgang „Grundlagen des Gerätturnens“	OÖ	Bad Schallerbach	80,- €	120,- €
10.10. – 11.10.	JVT-Ausbildung Teil 3	K	Villach	70,- €	110,- €
11.10.	Sportfotografie – 37. Breitenturntag ÖTB Wien	W	Wien	80,- €	120,- €

Anmeldung: <http://oetb.at/lehrgaenge>

Anfragen: Bundesgeschäftsstelle Traun
Tel.: 07229 / 65 224, Fax: 07229/65 224 - 4

E-Mail: tak@oetb.at

Meldeschluss: Jeweils zwei Wochen vor Kursbeginn.

Aktuelle Aufstellung der Tak-Lehrgänge findest du auf unserer Homepage www.oetb.at.

Alle Kurse werden unter Einhaltung der gegenwärtigen COVID-19-Regeln und des COVID-19-Präventionskonzeptes durchgeführt. Wir behalten uns im Falle gesundheitlicher Notwendigkeit vor, das Programm einzuschränken, abzuändern oder auch kurzfristig abzusagen.

BUNDESTURNTAG

2020



EINLADUNG

33. ordentlicher ÖTB-Bundesturntag

Halle des Welser Turnverein 1862

am 26. September 2020



BUNDESTURNTAG

Einladung

Samstag, 26.09.2020 um 09:30
Volksgartenstraße 17, 4600 Wels

TAGESORDNUNG

01. Eröffnung, Begrüßung
02. Grußworte
03. Totenehrung
04. Bekanntgabe der Anzahl der anwesenden Stimmberechtigten
05. Bekanntgabe der Anträge der Mitglieder
06. Berichte der Bundesleitung
07. Berichte der Säckelprüfer
08. Entlastung des Bundesturnrates
09. Vorstellung und Arbeitsprogramm der Bundesleitung
10. Wahl der Bundesleitung
11. Wahl des Bundesturnrates und der Säckelprüfer
12. Anträge der Vereine
13. Ehrungen
14. Allfälliges
15. Schlusswort des Bundesobmannes
16. Österreichische Bundeshymne

Selbstständige Anträge, die sich nicht auf einen bekanntgegebenen Tagesordnungspunkt beziehen, müssen spätestens vier Wochen vor dem Termin (28.08.2020) schriftlich beim ÖTB einlangen (Postanschrift: Österreichischer Turnerbund, Linzer Str. 80 a, 4050 Traun / Email: gst@oetb.at).

Für den Bundesturnrat des Österreichischen Turnerbundes am 10.08.2020

Peter Ritter

Peter Ritter, Bundesobmann



33. Bundesturntag 2020
Wels www.oetb.at



BUNDESTURNTAG

Einladung

ALLGEMEIN

Liebe Turngeschwister!

Wir rufen euch dazu auf, das Angebot des ÖTB anzunehmen und euer Mitsprach- und Stimmrecht durch die Teilnahme am Bundesturntag wahrzunehmen. Der Bundesturntag findet im Rahmen der gesetzlichen Maßnahmen der Bundesregierung statt. Änderungen vorbehalten.

Weitere notwendigen Unterlagen werden bis spätestens 11. September 2020 versendet

- Tagesordnung des Bundesturntages und Ablaufhinweis
- BTTg Unterlagen (Berichte, Anträge und Wahlvorschlag)
- Ausweiskarte(n) Vereinsvollmacht(en)
- Rückantwortblatt

AUSZUG AUS DEN SATZUNGEN DES ÖTB § 10 BUNDESTURNTAG

01. Zu jedem Bundesturntag hat der Bundesturnrat unter Angabe des Ortes, der Zeit und der Tagesordnung spätestens 6 Wochen vor dem Termin schriftlich (z.B. postalisch, elektronisch oder per Telefax) einzuladen. Selbständige Anträge, die sich nicht auf einen bekanntgegebenen Tagesordnungspunkt beziehen, müssen spätestens 4 Wochen vor dem Termin schriftlich beim ÖTB einlangen. Diese sind bis spätestens 2 Wochen vor dem Termin den Mitgliedern in gleicher Form wie die Einladung mitzuteilen.
02. Der Bundesturntag ist bei satzungsgemäßer Einladung ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden bzw. vertretenen Mitglieder beschlussfähig. Abgesehen von Beschlüssen zur Geschäftsordnung (z.B. Umreihung der Tagesordnung, Form der Abstimmung etc.) können Beschlüsse nur zu bekanntgegebenen Tagesordnungspunkten gefasst werden. Wahlvorschläge zu §11 Abs. 1 Zi. 5 und 6 können auch unmittelbar beim Bundesturntag eingebracht werden. Sofern der Bundesturntag nichts anderes beschließt, können Abstimmungen nach Vorschlag des Vorsitzenden in offener oder geheimer Abstimmung durchgeführt werden.
03. Jeder Verbandsverein kann für je (wenn auch nur angefangene) 300 Mitglieder einen Vertreter zum Bundesturntag entsenden (Bundesbote). Dieser Berechnung ist die von den Verbandsvereinen zuletzt abgegebene Standesmeldung (§7 Abs. 3 Zi. 4) zu Grunde zu legen, wobei nur die für die Berechnung des Mitgliedsbeitrages (Bundesumlage) maßgeblichen Mitglieder dieses Verbandsvereins berücksichtigt werden. Jeder Bundesbote muss volljährig und Mitglied eines Verbandsvereins sein und hat eine auf ihn lautende Vollmacht des von ihm vertretenen Verbandsvereins vorzuweisen. Jeder Bundesbote hat eine Stimme und kann daher nur einen Verein vertreten.
04. Neben den Bundesboten haben je 2 Vertreter jedes Landesverbandes (§ 8) Sitz und Stimme am Bundesturntag. Auch diese müssen volljährig und Mitglied eines Verbandsvereins sein und eine auf sie lautende Vollmacht des Landesverbandes vorweisen. Weiters haben die jeweiligen Mitglieder der Bundesleitung (§ 13) Sitz und Stimme am Bundesturntag. Darüber hinaus haben sämtliche Ehrenmitglieder und Mitglieder von Verbandsvereinen sowie von Vereinen gemäß § 4 Abs. 3 Zi. 3 Sitz aber keine Stimme am Bundesturntag.



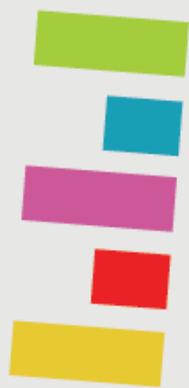
33. Bundesturntag 2020
Wels

www.oetb.at

Bist du
turnFEST



2021^{14.-18.}
JULI



WELS
Bundesturnfest



www.bundesturnfest.at



Sportfotografie

(37. Breitenturntag ÖTB Wien)



Referent

Heinz-Peter Bader

benötigt wird

Kamera, Objektiv und Laptop

Voraussetzungen:

Bedienen der Kameraeinstellungen, insbesondere Belichtung (Zeit, Blende, automatisch/manuell), Weißabgleich (Farbeinstellungen), ISO. Die Bedeutung wird im Kurs erklärt.

Kursbeschreibung Dieser Lehrgang startet mit einer kurzen theoretischen Einführung und danach folgt der praktische Teil. Jeder Kursteilnehmer fotografiert in Kleingruppen unter Anleitung an einzelnen Wettkampfstationen. Einzelne Bilder werden besprochen, etwaige Fehler analysiert, Verbesserungsvorschläge aufgezeigt. Allgemein technische Grundlagen der Digitalfotografie, wie notwendige Auflösung in Print- und digitalen Medien, Lichtverhältnisse bei sportlichen Veranstaltungen, Bildaufbau, Möglichkeiten der Bearbeitung von Fotos werden ebenso besprochen.

Termin **Sonntag, 11. Oktober 2020 (37. Breitenturntag ÖTB Wien)**
Ort Theodor-Kramer-Gymnasium, Theodor-Kramer-Str. 3, 1220 Wien
Kosten ÖTB Mitglieder € 80,-/Person; Nichtmitglieder € 120,-/Person
Kursdauer ab 08:30 bis Wettkampfsende

Anmeldeschluss **25. September 2020**

Aktuelle Bestimmungen zum Coronavirus müssen eingehalten werden!

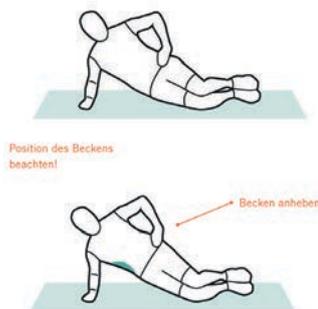
Wir freuen uns auf deine Anmeldung!

Bundesgeschäftsstelle Traun
 Tel.: 07229 / 65224; Fax: 07229/65 224 - 4
 E-Mail: tak@oetb.at
<http://oetb.at/lehrgaenge/>
 ZVR-Nr.: 46 96 34 927

KRAFTTRAINING

STATIONSTRAINING

SEITL. UNTERARMSTÜTZ



AUSGANGSPOSITION:

Die Übung findet im seitlichen Unterarmstütz auf den Knien statt. Der rechte Unterarm stützt auf der Unterlage auf und der Ellbogen befindet sich unter der Schulter. Die vorderen, tastbaren Darmbeinstacheln des Beckens liegen übereinander, um eine Schiefelage des Beckens zu vermeiden.

ÜBUNGSANFÜHRUNG:

Unter Anspannung der Bauchmuskulatur wird das Becken im Wechsel angehoben, 5 Sekunden in der Luft gehalten und wieder abgesetzt. Die Unterschenkel behalten den Bodenkontakt. Nach Erreichen der Wiederholungsanzahl erfolgt ein Seitenwechsel. Bei dieser Übung ist besonders auf die Position des Beckens zu achten.

DIFFERENZIERUNG:

- Übung durchführen mit gestreckten Beinen.
- Seitenlage am Boden: Den unteren gestreckten Arm und Oberkörper anheben.

MATERIAL:

Unterlage

BEANSPRUCHETE MUSKULATUR:

Bauchmuskulatur

ÖFFNEN DES BRUSTKORBS



AUSGANGSPOSITION:

Die Übung findet im Vierfüßlerstand statt. Die Knie befinden sich unterhalb der Hüftgelenke und die Hände unterhalb der Schultern. Der Bauchnabel zieht in Richtung der Wirbelsäule. Das rechte Bein wird mit angezogenen Zehen nach hinten gestreckt. Der linke Arm greift rechts unter dem Körper durch.

ÜBUNGSANFÜHRUNG:

Aus der Ausgangsposition wird der linke Arm langsam nach hinten gestreckt und der Oberkörper leicht zur Seite rotiert, soweit die Bauchspannung aufrechterhalten werden kann. Die Position wird kurz gehalten und anschließend die Ausgangsposition wieder eingenommen. Nach Erreichen der Wiederholungsanzahl wird die Übung mit dem rechten Arm und linken Bein durchgeführt. Bei dieser Übung ist auf eine durchgehende Anspannung der Bauchmuskulatur zu achten.

DIFFERENZIERUNG:

- Zehenspitze des Standbeins von Unterlage abheben

MATERIAL:

Unterlage



BEANSPRUCHETE MUSKULATUR:

Untere Rückenmuskulatur

ÜBUNGSLEITER

ÖFT-ÜBUNGSLEITER-BASISMODUL IN WATTENS



Initiiert und eingeladen durch den Turnverein Wattens hat der ÖTB beginnend in den Sommerferien 2020 eine komplette ÖFT-zertifizierte Übungsleiterausbildung Gerätturnen organisiert. Diese besteht aus drei Teilen: Einem allgemeinen Basismodul, das für alle Turnsportarten des ÖFT gleichermaßen gilt, und zwei Spezialmodulen, in denen die Grundlagen des Gerätturnens vermittelt werden.

Der erste Teil ist mit dem Basismodul am 08. und 09. August 2020 nun erfolgreich absolviert. Komplett ausgebucht haben wir mit 41 Teilneh-

merInnen ein wahrlich heißes Wochenende (mit über 30°C) verbracht. Die angehenden Übungsleiter haben in zwei intensiven Tagen die v.a. theoretische Basis für das Vermitteln von Turnen erarbeitet und die abschließende Prüfung erfolgreich bestanden.

Jetzt geht es in erster Linie praktisch weiter: Die Spezialmodule behandeln vor allem die

methodischen Übungen für Grundelemente an den Geräten und die dafür nötigen Helfergriffe. Ein wichtiger Schwerpunkt liegt auf der körperlichen Grundausbildung, um erfolgreich und natürlich sicher zu turnen.

Wir freuen uns schon auf zwei weitere spannende Wochenenden in Wattens!

Bericht & Fotos: Jörg Christandl

**MODUL 2 FINDET VON
18. – 20. SEPTEMBER 2020
IN WATTENS STATT!**

SELBSTORGANISIERTES LERNEN MIT FREIWILLIGEN ZWÄNGEN



Freiwillige Zwänge - in einem stark praxisorientierten Zugang wurde diese Form des "Helfens" erlernt, aber auch die persönlichen Bewegungserfahrungen mit diesen teils neuen "Hilfen" ermöglicht.

Auf Basis der Erkenntnisse der aktuellen Gehirnforschung wurde in simulierten Turnstunden versucht, möglichst viele Beispiele selbstständig zu erfahren, um die dahinterstehende "Regel des neuen Helfens" möglichst klar auszubilden. Die Freu-

de und der Spaß am Probieren standen deshalb genauso im Fokus dieses Kurses, da gerade bei starken positiven Emotionen und bei Neuartigem das Lernzentrum im Gehirn besonders stark "feuert".

Der Inhalt der „Box der freiwilligen Zwänge“ für die taktilen - den Tastsinn betreffenden - Zwänge, wie Kirschkerensackerl, Schaumstoff-Schnitzel, für die visuellen Zwänge, wie Kreidestückerl, Silikonhände, war auf allen Geräten als bester Unter-

stützer einer raschen Zielerreichung zu erfahren. Nicht zu vergessen die akustischen Zwänge, wie klatschen, zählen, rufen, diese zeigen vor allem auch beim Ordnungsrahmen und damit bei der Erlernung und Beachtung der Anweisungen eine oft ungeahnte Wirkung. Ein Kurs, der für 39 Jugendliche und 3 Erwachsene aus Oberösterreich ein echter Starter in das Leben eines Vorturners geworden ist.

Wiederholung am 12.09 und 19.09.2020 wieder in Bad Hall.

Text & Fotos: Wolfgang Lacheiner u. Fritz Aichhorn

Videos gibt es auf YouTube Österreichischer Turnerbund Playlists ÖTB Vorturner Starter - Turnakademie.

GEDENKEN AM GRAB SEPP HOLZINGERS

Am 15. August 2020, dem traditionellen Zieltag der oberösterreichischen Jahnwanderung, versammelten sich Turngeschwister aus unterschiedlichsten Vereinen am Grab des Erfinders der Jahnwanderung, Sepp Holzinger, in Gmunden. Die kurze Ansprache findet ihr nun hier abgedruckt.

„Kein Zeitalter spinnt aus sich allein sein Gewebe. Jedes Tatenwerk ruht auf der Vergangenheit Grund und Boden.“

Liebe Turngeschwister!
Dieses Zitat von Friedrich Ludwig Jahn beinhaltet zwei wesentliche Wahrheiten. Die erste und offensichtliche Aussage bezeichnet den geschichtlichen Hintergrund einer Gesellschaft als einen prägenden Faktor für das gegenwärtige Geschehen. Die zweite Wahrheit neigt man nicht wahrzunehmen, wenn man nicht aufmerksam liest:

„Jedes Tatenwerk ruht auf der Vergangenheit Grund und Boden.“

Die Zukunft ist also nicht durch die Vergangenheit vorausbestimmt. Die flüchtige Gegenwart, der Augenblick des Handelns knüpft weiter am Faden der Geschichte und verbindet die riesige, steinerne Vergangenheit mit dem Diffusen, Unsicheren, Kommenden. Wer den Augenblick ungenutzt verstreichen lässt, hilft der Menschheit auch nicht weiter.

Unser Turnbruder Sepp Holzinger war ein Mann der Tat. Wenngleich sein Name heute fast immer mit der Jahnwande-



rung verbunden wird, ist sein Wirken für unseren Bund noch viel breiter und mit mehr Hingabe entstanden, als allein für die großartige schöpfende Idee, das Heimatland im Kreise Gleichgesinnter zu durchwandern, notwendig ist.

Als Gaujugendwart von Oberösterreich prägte er Generationen an zukünftigen Amtswaltern, lehrte sie auf Lagern das Deutsche Volkstum und das verantwortungsvolle Führen der Gemeinschaft. Holzingers Wirken lässt sich aber unmöglich auf die Diatarbeit reduzieren. Als Gau- turnwart von Oberösterreich und später als Bundesturnwartstellvertreter modernisierte er das Wertungssystem für Geräteturnen und installierte neue Großwettkämpfe in der Leichtathletik, im Schwimmen und im Schifahren. Ein knappes Jahrzehnt vertrat Sepp Holzinger den ÖTB auch in den Landesorganisationen des ASVÖ und des Österreichischen Fachverbandes für Turnen.

Das Turnen nach Jahn, die Einheit von Körper, Geist und Seele, brach sich Bahn im Wirken Sepp Holzingers, das noch heute unseren Bund trägt. Als Sepp Holzinger 1963 zur ersten Jahnwanderung auf die Gis bei

Linz aufrief, veranstaltete er im gleichen Zuge das Gau-Jugendausleselager. Dem Aufruf: „Turnwarte, schickt eure Jugend!“ sind in diesem ersten Jahr fünf Turngeschwister gefolgt. Fünf Jahre später waren es bereits 350 Jahnwanderer, die ins entlegenste Mühlviertel nach Sandl am Viehberg kamen. Die erfolgreiche Geschichte geht fort bis zum heutigen Tag, an dem wir auch im Jahre 2020 die Jahnwanderung nicht stilllegen wollen.

„Kein Zeitalter spinnt aus sich allein sein Gewebe, jedes Tatenwerk ruht auf der Vergangenheit Grund und Boden.“ Sepp Holzinger nutzte den Augenblick, die Zukunft zu gestalten, die uns Nachfolgenden Grund und Boden gibt. Wenn nun das Bundesjugendlager des ÖTB, der ÖTB-Turnverein Gmunden 1861 und eine Gruppe treuer Jahnwanderer vom ÖTB Turnverein Jahn Linz-Puchenu einen Kranz an seinem Grab niederlegen, verneigen wir uns in Dankbarkeit und in ehrendem Gedenken vor einem großen Vorbild, das unser Turnen mit emporgebracht hat.“

Roland Tulzer
Bundeswart für Diet- und Kulturwesen

NEUIGKEITEN VOM TURNERSEE



Vielen Turnerinnen und Turnern ist der Turnersee mit seinem Karl-Hönck-Heim bestens bekannt, da dort seit Jahrzehnten jährlich Mitglieder des ÖTB quer durch alle Altersschichten die Möglichkeit finden, in einer wunderschönen Natur ereignisreiche Tage zu verbringen.

1932 wurde der See aus dem Besitz der Familie Orsini-Rosenberg vom eigens dafür gegründeten Eigentümerverein „Kärntner Grenzland“ erworben. Seit 1992 bis in den Herbst 2019, sohin für 27 Jahre hat Turnbruder Wolfgang Tröls den Verein als Obmann geleitet. Im Rahmen der Mitgliederversammlung im

September 2019 wurde ein neuer Vorstand mit Obmann Mag. Klaus Kinzer, Schriftführer Mag. Peter Fejan und Kassier Mag. Christoph Frauwallner gewählt und Wolfgang Tröls als Ehrenobmann in die mehr als wohlverdiente Funktionärspension verabschiedet.



Der Verein Kärntner Grenzland ist Wolfgang Tröls zu größtem Dank verpflichtet. Unter seiner Obmannschaft ist das Karl-Hönck-Heim im Jahr 2000 mit großem Aufwand modernisiert und im Jahr 2009 um einen zusätzlichen Trakt erweitert worden. Dadurch können den Gästen ideale Rahmenbedingungen für Turn-, Schul-, Volkstanz-, Sing- und Musikwochen mit bis zu 140 Teilnehmern gleichzeitig geboten werden.

Durch die Nominierung des gesamten Turnersee-Gebiets als Natura 2000 Gebiet wird die Unberührtheit des Naturjuwels Turnersee in alle Zukunft gesichert.

Neben zahlreichen Schulwochen im Frühjahr und Herbst, Sing-, Volkstanz- und Blasmusik-Wochen ist der ÖTB mit der Abhaltung des Familienlagers, des Bundeskinderlagers, des Bundesjugendlagers, des Sommerausklangs,

sowie mehrerer Lager der Landesverbände der wichtigste Partner des Eigentümergebietes.

Der neugewählte Vorstand des Vereins Kärntner Grenzland wird in der gleichen Intensität daran arbeiten, weiterhin den zahlreichen Turnerinnen und Turnern, vor allem der Turnerjugend, unvergessliche Tage an unserem Turnersee zu ermöglichen.

Text & Bilder: Fejan Peter

1. VIRTUELLE JAHNWANDERUNG DES ÖTB OÖ

Liebe Turngeschwister, die virtuelle Jahnwanderung ist vorbei und auf erfreulich großen Zuspruch gestoßen: Insgesamt konnten wir beim Gruppenbewerb 28.479 sMiles erreichen und auf unserer gedachten Weltkarte bis über Papua-Neuguinea hinaus vordringen. Neben 28 Vereinen des ÖTB Oberösterreich nahm auch das ÖTB Bundesjugendlager als eigenständige Gruppe daran teil. Der Sieg in der Gruppenwertung ging überlegen an den ÖTB TSV Ottngang am Hausruck, gefolgt vom ÖTB TV Taufkirchen und dem ÖTB Neumarkter Turnverein. Alle teilnehmenden Vereine erhalten mit den Unterlagen zum Landesturntag auch ihr Wimpelstreiferl zugesandt. Die angehängte Grafik nennt noch einige interessante Zahlen zur Gruppenwertung.

Ihre Dreikampfergebnisse haben 58 Personen auf turnfest.at hochgeladen, die Beteiligung in mehreren Vereinen war aber wesentlich höher. Die Gesamtwertung gewann Arnold Freisler (ÖTB TV Schwanenstadt 1870) vor Clemens Reitinger und Maxim Biro (beide ÖTB TV Mauerkirchen). Den Sieg bei den Turnerinnen errang Regina Wöckl vor Cheryl Katzinger (beide ÖTB TV Mauerkirchen) und Emma Fischer (ÖTB Allg. TV Taufkirchen). Hier konnten sich also zwei ehemalige Gewinner des Jahnschildes durchsetzen. Alle Detaillergebnisse in den Altersklassen findet ihr unter <http://jw.turnfest.at>

Es war eine interessante Erfahrung, die Jahnwanderung einmal auf diese Weise durchzuführen und ich habe sehr viele unterschiedliche Reaktionen dazu erhalten – einig waren sich alle, dass die bisher gewohnte Form der Jahnwanderung unerreichbar bleibt und sie sich, ebenso wie ich selbst, auf die nächste „echte“ Wanderung nach Leonding freuen!

Ich wünsche euch allen noch einen schönen Sommer und einen guten Start ins neue Turnjahr!

Gut Heil
Rainer Gruber
LTW für Jahnwanderung

Bilder: ÖTB OÖ



Ergebnisliste der virtuellen Jahnwanderung 2020

Rang	Verein	sMiles	Aktivitäten	Teilnehmer
1	Ottngang am Hausruck ÖTB-TSV	4406	302	40
2	Taufkirchen ÖTB Turnverein	2816	163	48
3	Neumarkter ÖTB Turnverein 1904	2207	38	8
4	ÖTB-Bundesjugendlager	2174	16	2
5	Schwanenstadt ÖTB Turnverein 1870	1784	128	20
6	Bad Ischl Turnverein 1867	1713	79	8
7	Vöcklabruck Allg. Turnverein 1889	1526	80	13
8	Mauerkirchen ÖTB TV	1308	78	21
9	Bad Hall ÖTB-Turnverein	1033	73	9
10	Schärding ÖTB Turnverein 1862	886	94	15
11	Gallspach ÖTB-Allg. Turnverein	801	79	8
12	Linz ÖTB Turnverein	718	83	18
13	Perg ÖTB-Turnverein 1897	688	28	6
14	Raab Turnverein 1887	644	9	4
15	Steyr Turnverein 1861	592	40	9
16	Mettmach-Neundling ÖTB Turnverein 1908	449	45	12
17	Attnang-Puchheim Turnverein 1906	447	49	7
18	St. Georgen/Attergau Allg.ÖTB-Turnv.	384	11	3
18	Puchenua ÖTB-TV Jahn	384	4	1
20	Andorf ÖTB-Allg. Turnverein	379	19	9
21	Bad Goisern ÖTB-Turnverein Alpenrose	302	34	7
22	Brunnenthal ÖTB-Turnverein 1977	279	22	9
23	Kirchdorf ÖTB-Turnverein 1884	269	11	2
24	Linz-Lustenau ÖTB Turngemeinde Jahn	220	18	5
25	Leonding Allg. Turnverein	198	18	3
26	Römerberg-Linz ÖTB-Turnverein	196	16	6
27	Münzkirchen ÖTB 1881	142	4	1
28	Mondsee Turn- und Sportverein	97	10	1
29	Obernberg am Inn TSV 1885	85	3	1



1,8K



30K



2,1Mio



31



176K



342

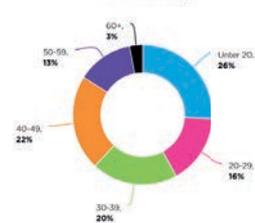


67



4%

Altersverteilung



Geschlechterverteilung



Händedesinfektion



Lokal hergestelltes Händedesinfektionsmittel

Die Desinfektion der Hände ist eine empfohlene Maßnahme um sich selbst und andere zu schützen.

**Handdesinfektionsmittel nach WHO F1, 1 Liter Flasche,
Handdesinfektionsmittel nach WHO F1, 100ml Flasche,**

**€ 23,50
€ 5,90**

Die 1 Liter Flaschen werden in Kunststoffgebinden ohne Dosiermöglichkeit, die 100ml Größe in Braunglasflaschen mit Tropfeinsatz geliefert.

Wirkstoffe: Ethanol 96% EP 41,7ml, Wasser EP 5,5ml,
Wasserstoff Peroxid 2,1ml, Glycerin EP 0,7ml

23,50 €

5,90 €

Bestellungen & Informationen unter:

ÖTB Bundesgeschäftsstelle
Linzerstraße 80a, 4050 Traun
Tel & Fax: 07229 / 65 224

Email: gst@oetb.at
Homepage: www.oetb.at

in Zusammenarbeit mit:



AKTION
gültig solange
der Vorrat reicht!



ICH BIN VORBILD.

**KINDER SIND UNSER ABBILD.
ES LIEGT AN UNS ELTERN.**



Was Eltern und Erwachsene ihren Kindern vorleben, prägt sie für ihr ganzes Leben. Im positiven wie im negativen Sinn. Das Familienland Oberösterreich unterstützt Sie mit vielen Ideen für gemeinsame Aktivitäten und ermäßigten Eintritten.

www.familienkarte.at

[f /ooe.familienkarte](https://www.facebook.com/ooe.familienkarte)



VOM LOSLASSEN – VERLUST SCHAFFT PLATZ FÜR NEUES



Loslassen kann unheimlich befreiend sein und ist doch für viele von uns total schwierig. Die meisten von uns haben im Laufe ihres Lebens gelernt an allem festzuhalten, dran zu bleiben. Da wird **Verlust mit Niederlage gleichgesetzt**. Das gilt für viele Lebensbereiche – von Arbeit bis zur Beziehung.

Verlust schafft Platz

Dabei wird ausgeblendet, dass erst der **Verlust Platz schafft für Neues**, somit einen schöpferischen Prozess erst in Gang setzen kann. Natürlich kommt es dabei darauf an, wie ich mit einem Verlust umgehe. Ein reifer Mensch könnte damit z.B. so umgehen: „Es war schön, diese Erfahrung gemacht zu haben, diesen Gegenstand besessen zu haben, nun ist die **Zeit gekommen für Neues**.“ In der **Trauer um Verlorenes wird der schöpferische Prozess verhindert**, man sieht nur das Verlorene, aber nicht die Möglichkeiten, die sich aus

dieser neuen Situation ergeben.

Mein Haus ist voll

Ich vergleiche die Situation gerne mit einem Haus. Wenn ich mich weigere, mich von etwas zu trennen, wird unweigerlich der Augenblick kommen, dass das Haus gerammelt voll ist. Je voller das Haus wird, umso beschwerlicher wird mein Leben in diesem Haus werden, bis irgendwann der Punkt erreicht ist, wo nichts mehr geht und absolut kein Platz mehr für irgendetwas Neues ist. Alles erstarbt. In so einer Situation zu **entrümpeln ist nicht nur Lösung und befreiend, sondern schafft auch Platz für Freude an neuen Dingen**.

Lasse auch in Beziehungen los

Auch in Beziehungen ist oft Loslassen angesagt und den gewohnten, zur vertrauten Routine erstarrten Pfad zu verlassen. Egal, ob Arbeitsbeziehung, Freundschaft oder Liebe, **alles hat seine Zeit**. Wenn nun die Zeit des Loslassens gekommen ist, gelingt es

nur wenigen von uns zu sagen: „Es war schön, dass wir diese Zeit gemeinsam verbringen durften, aber nun ist die Zeit gekommen, Neues zuzulassen“ und nehmen stattdessen Quartier im Haus der Erinnerungen, das bis zum Rand vollgestopft ist, so dass kein Blick aus dem Fenster nach draußen möglich ist.

Und versäumen dadurch die vielen Möglichkeiten, die sich unmittelbar vor ihren Fenstern ergeben. Eigentlich schade... In meinen Einzelberatungen, Kursen und Seminaren lernst du mit dem Loslassen besser umzugehen und Platz für Neues zu schaffen.

Autor: Dr Kurt Moser
Quelle: www.lernleben.at



OBERÖSTERREICH

TV Brunnenthal

Trauer: Unser lieber Turnbruder Sepp Hingsamer ist verstorben. Er war lange Jahre unser Fahnenträger, der diese mit Stolz und Würde für den Turnverein bei diversen Veranstaltungen getragen hat. Bis ins hohe Alter turnte er gerne mit den „jungen“ Turnern mit. Mit Sepp Hingsamer verlieren wir einen treuen und verlässlichen Turnbruder, der immer und überall gerne mithalf. Du wirst uns fehlen.



Ferien(s)Pass: Bachwanderung mit dem ÖTB TV Brunnenthal 1977. Wir verbrachten diesen Nachmittag im Wald und am/ im Doblbach. Im Wald fertigten wir aus Salzteig Gesichter, die wir an die Bäume drückten. Es entstanden dabei lustige und grimmige Gesichter. Bevor wir zum Bach gingen, erhielt jedes Kind eine Warnweste und Arbeitshandschuhe, gesponsert vom ASZ Schärding, für die Aktion „Hui statt Pfui“. Auf dem Weg zum Bach sammelten wir den herumliegenden Müll ein. Dort angekommen suchten die Kinder 5 Plätze, die auf der Schatzkarte zu sehen waren.

Anschließend gingen fast alle in den Bach baden. Dort war es angenehm kühl und sehr spannend. 21 Kinder und 8 Erwachsene hatten viel Spaß!

Vorschau: Turnbeginn voraussichtlich am Dienstag, 15. September 2020



ÖTB TV Freistadt 1887

Sommersonnenwende: Obwohl wir in unserem Verein sämtliche Aktivitäten, so wie viele andere Vereine auch, eingestellt hatten, ließen es sich unsere beiden Hallenwarte Hermann und Dominic nicht nehmen, für ein kleines Sonnwendfeuer zu sorgen. Die Feuerschale, die uns in den letzten zwei Jahren wegen der Trockenheit schon sehr gute Dienste geleistet hatte, kam auch diesmal zum Einsatz. Drum herum gruppierte sich eine kleine Schar unerschrockener Turnerinnen und Turner. Natürlich mit gebührendem Abstand und viel Appetit auf die ebenfalls mit viel Abstand gegrillten Würstel. Lieber Hermann, lieber Dominic, wir bedanken uns herzlich bei euch für die geniale Idee, das Fest auf diese Weise zu feiern und nicht ausfallen zu lassen.



Turnverein Gmunden 1861

Sonnenwende: Die Sonne hat ihren Höchststand erreicht, die Tage werden wieder kürzer. Die Sonnenwende, eine bedeutende Wende im Jahresablauf, ist seit jeher ein Anlass zur Besinnung und Freude. Trotz des kühlen und regnerischen Wetters wurde diese bedeutende Brauchtumsveranstaltung abgehalten. Am späten Abend haben sich Turngeschwister und Freunde im Turnerheim auf der Wunderburg eingefunden. Mit Einbruch der Dunkelheit bewegte sich der Fackelzug auf den Kalvarienberg zum Feuerstoß. Die Feier wurde mit Seitpfeifen, Sprüchen und gemeinsamen Liedern gestaltet. Nach dem Entzünden des vorbereiteten Holzstoßes wies der Redner in der Feuerrede als Kernaussage darauf hin, sich mehr mit dem sinnvollen Verwenden der Zeit auseinander zu setzen. Beim anschließenden traditionellen Feuerspringen beteiligte sich vor allem die Jugend. Einen würdigen Abschluss fand die Feier mit der oberösterreichischen Landeshymne „Hoamatland“.



Gemütlicher Volksmusikabend der Turnermusi: Ein milder Sommerabend am Traunsee, ein vollbesetzter Gastgarten - unter diesen Voraussetzungen spielte die Turnermusi vom Turnverein Gmunden bereits zum 13. Mal beim Hois'n Wirt. Mit einem flotten Programm bestehend aus Walzer, Polka, Boarischen, Marsch, Steirer, Gesang, Seitpfeifer-Einlagen und Liedern zum Mitsingen wurde den Gästen Volksmusik aus dem Salzkammergut nähergebracht. Viele Vereinsmitglieder trugen zum ausverkauften Platzangebot im Gastgarten bei. Ein Abend zum Wohlfühlen auch dank der bekannt guten Küche und Gastfreundschaft der Familie Schallmeiner.



Bergturnfest Ischlerhütte: Das 58. Bergturnfest des Turnverein Gmunden 1861 wird seit dem Jahre 1963 traditionell am Wildensee abgehalten. Wie so vieles war es in diesem Jahr anders und so hat sich die Ischlerhütte auf der Schwarzenberg Alm als neues Ziel ergeben. Verschiedene Anstiegswege von der Hochkogel Hütte über den Schönberg oder von der Rettenbach Alm führten die Teilnehmer zu den Wettkampfstätten nahe der Ischler Hütte. In den Bewerben Steinstoßen, Standweitsprung und Lauf wurden die Besten ermittelt. Als Bergturnfestsieger gingen Diemut Gföllner und Gerold Gräfner nach knappen Entscheidungen hervor.



Allg. Turnverein Leonding im ÖTB

Jahnwanderung: Vorfriede ist die schönste Freude... Leonding als Zielort einer Jahnwanderung ist so eine Sache. Nachdem unser erster Versuch vor vielen Jahren wegen der Hochwasserkatastrophe ins Wasser gefallen ist und um ein Jahr verschoben wurde, steht auch unser zweiter Versuch unter keinem guten Stern. Aufgrund der Corona-Krise wurde auch die heurige Jahnwanderung um ein Jahr verschoben. Wir sehen es positiv. Wir haben ein Jahr mehr Vorbereitungszeit und werden 2021 ein noch perfekterer Gastgeber sein!

Sonnwendfeier: Traditionell wurde auch heuer wieder die Sommersonnenwende auf unserem Turnplatz gefeiert. In gemütlicher Runde saß die Turnergemeinschaft rund um das Feuer und verbrachte einen gemütlichen Abend.



TV Steyr

Ehrensache, dass der TV Steyr beim „Turnfest dahoam“ mitmachte und Wettkämpfer erfolgreich waren. Jeweils in ihrer AK erreichten Jochen, Irene und Jana Kronsteiner 1. Plätze und - Ehre, wem Ehre gebührt - Marlene Schnaitter wurde 6., Gisela Lippke 5. und Alex 6. Bravo! Kaum war es möglich, nahmen unsere Kampfmannschaften von Trampolin und Volley das Training wieder auf; zwar erschwert, aber immerhin.

Und zum Glück gerade rechtzeitig wurden die Einschränkungen gelockert, sodass wir unsere Sonnwendfeier traditionsgemäß abhalten konnten. Dazu gehören das Feuer auf der „Hoad“, der gemeinsame Gesang, Gedichtvorträge und unsere Freunde, die Dambacher Jagdhornbläser. 38 Besucher sind gekommen, davon ein Drittel Jugend bzw. Jüngere, die sich, nachdem das Feuer auf ein erträgliches Maß heruntergebrannt war, über das Springen hermachten. Die Einkehr nach der Feier im Gasthaus Weidmann rundete den schönen Tag

erfreulich ab. Initiativ und tatkräftig, wie unsere Obfrau Gabi ist, hat sie die Renovierung des Stüberls angegangen: Neuer Boden, neu gestrichen, neue Sitzpolster und natürlich hat sie alleine selbst angepackt! Danke, Gabi!



Vorschau:

14.09.2020: Turnbeginn

27.09.2020: Herbstwanderung

10. und 11.10.2020: Trampolin Stadtmeisterschaft (fraglich wg. Corona)

Allg. TV Traun

Tennis: Hermann Schenk Gedenkturnier.

Vergangenen Samstag, am 08. August 2020 pünktlich um 9 Uhr, begrüßte Obmann Robert Hög die Senioren zum mittlerweile traditionellen 10. Tennis Doppelturnier 55+ mit gern gesehenen Gästen. 20 Mannschaften waren angemeldet. Gespielt wurde auf unseren vier Plätzen, die von Platzwart Freddy wie immer hervorragend präpariert waren. In den vier Gruppen spielte jede Mannschaft gegeneinander jeweils 20 Minuten zur Ermittlung des Gruppenersten. Die Paarungen der vier Gruppenersten wurden per Los ermittelt. Diese Finalspiele starteten den Satz beim Stand von 2:2, die Hitze von über 30 Grad war doch sehr hoch. Die Verlierer der Gruppensiegerspiele spielten um Platz 3, die Sieger um den Turniersieg. Die Siegerehrung wurde unterstützt von Sportstadtrat Franz Amman. Robert bedankte sich bei allen Helfern und betonte die Fairness und Disziplin der Sportler

und das wiederum hohe Spielniveau. Helli Graf übertraf sich wieder einmal mit seiner Grillkunst, was für 50 Personen perfekt gelang.

Ergebnisse:

1. Platz Manfred Ebner mit Partner Helmut Pühringer
2. Platz Franz Lindorfer mit Partner Sepp Kock
3. Platz Diddi Koblinger mit Partner Reinhold Kronberger
4. Platz Werner Ammerer mit Partner Gerhard Grager

Jubiläen: Die Vereinsleitung gratuliert herzlich:

05.08.2020 Schwaighofer Roland 60 Jahre

09.08.2020 Dr. Klebel Renate 60 Jahre

16.08.2020 Ehrleitner Erna 80 Jahre

29.08.2020 Zimmerbauer Erika 80 Jahre

14.09.2020 Holzweber Kurt 80 Jahre



Welser TV

Neuwahl des Vereinsvorstandes: Der Welser Turnverein 1862 hat in der Jahreshauptversammlung vom 03. Juli 2020 folgende Personen zu vertretungsbefugten Mitgliedern des Vorstands (Turnrat) gewählt:

Eva Schick, Obfrau

Julia Humer, Obfrau-Stellvertreterin

Eva-Maria Kroboth, Obfrau-Stellvertreterin

Ing. Ralf Mitterhumer, Kassier

Ines Mitterhumer, Schriftwartin

Dipl.-Sportlehrer Eduard Bruckbauer, Turnwart

Julia Humer, Jugendwartin

Ing. Rainer Raab, Beirat

Dipl.-Tanzpädagogin Susi Wilzek, Beirätin

Ing. Peter Fattinger, Beirat

Barbara Trilsam, Beirätin

Kirsten Hauff-Tulic, Beirätin

Jutta Zauner, Beirätin



SALZBURG

TV Aigen

Waldolympiade im Aigner Wald mit Herrn Walchhofer am 25. Juni 2020.

Die Institution der Waldolympiade, der spielerische Wettkampf im Wald, ist nicht mehr aus dem Jahreskalender des Kindergartens wegzudenken. Voller Freude und Erwartung ging es für die Kinder (für manche von ihnen das erste Mal) Richtung Aigner Forst zur Waldolympiade. Dort staunten sowohl die Kleinen als auch deren PädagogInnen ob des großen Aufwandes, mit welchem Herr Walchhofer vom Turnverein Aigen und Herr Oberascher das Waldstück präpariert hatten, um den Jungen und Mädchen ein tolles Erlebnis zu bieten. Vier Stationen mussten gruppenweise bewältigt werden, um Punkte zu sammeln. Nach den obligatorischen Aufwärmübungen, die von viel Gelächter begleitet wurden, ging es auch schon los. Zunächst galt es, einen Ball in den Korb zu werfen, gefolgt von Standweitsprung, Weitwurf, sowie „Ball-über-die-Schnur“. Manche der Kinder wuchsen bei diesen Aufgaben regelrecht über sich hinaus und waren mit viel Eifer, Ausdauer und Freude bei der Sache. In der darauffolgenden Woche durften wir

VEREINSNACHRICHTEN

Herrn Walchhofer schließlich noch einmal, dieses Mal jedoch mit seiner Ziehharmonika, zur „Siegerehrung“ begrüßen. Dort wurden die Teilnahmekunden verteilt und mit großem Stolz empfangen.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Walchhofer für die Ausrichtung der Olympiade und seine unermüdliche Nachwuchsarbeit!

Das Team des Pfarrkindergarten Aigen



TIROL

TV Kitzbühel



Glückwunsch: Herzlichen Glückwunsch zum 90er dem Ehrenmitglied des TV Kitzbühel, Ferry Brettbacher.

Ferry Brettbacher kann auf ein eindrucksvolles Wirken im Turnverein zurückblicken.

Als langjähriger Turnwart war Ferry Brettbacher fachlich verantwortlich für alle Abteilungen im Verein. Als Vorturner bei den Burschen war er viele Jahre intensiv im Einsatz und begleitete auch die Wettkampfturner zu den Wettkämpfen sowohl in Tirol als auch in ganz Österreich. Bei den Vergleichsbewerben mit dem AT Graz war er ebenfalls immer eine starke Stütze.

Für seine Verdienste erhielt er 1999 das Vereinsehrenzeichen in Gold und 2000 wurde ihm im Rahmen des Schauturnens die Ehrenmitgliedschaft des Turnvereins Kitzbühel verliehen.

Der Turnverein mit seinem Turnrat gratuliert dem Jubilar sehr herzlich zum besonderen Jubiläum.

Wir freuen uns immer wieder, ihn bei Vereinsveranstaltungen als interessierten Gast begrüßen zu dürfen.



Obfrau Nora (re) und Turnwart Werner gratulierten dem Jubilar mit entsprechenden Geschenken.

WIEN

Wiener Akademischer Turnverein (WATV)

Bergwoche in der Fragant (Kärnten): Die diesjährige Bergwoche des WATV führte die siebzehn Teilnehmer, die Anfang Juli dabei waren, in die Fragant. Sie war geprägt durch einen wohl ausgewogenen Vierklang, gebildet durch die wunder-

bare Blumenvielfalt der Almwiesen, durch die Gipfel und Täler der Fragant, durch die Hütte (offiziell: Fraganter Schutzhaus) und nicht zuletzt durch die Gruppe selbst, die harmonierte und die durch das gemeinsame Erleben schnell zusammenwuchs. Die Hütte, 1810 m hoch gelegen, jetzt unter neuer Führung, erwies sich als günstig gelegen und als ein sehr gastliches Zuhause.

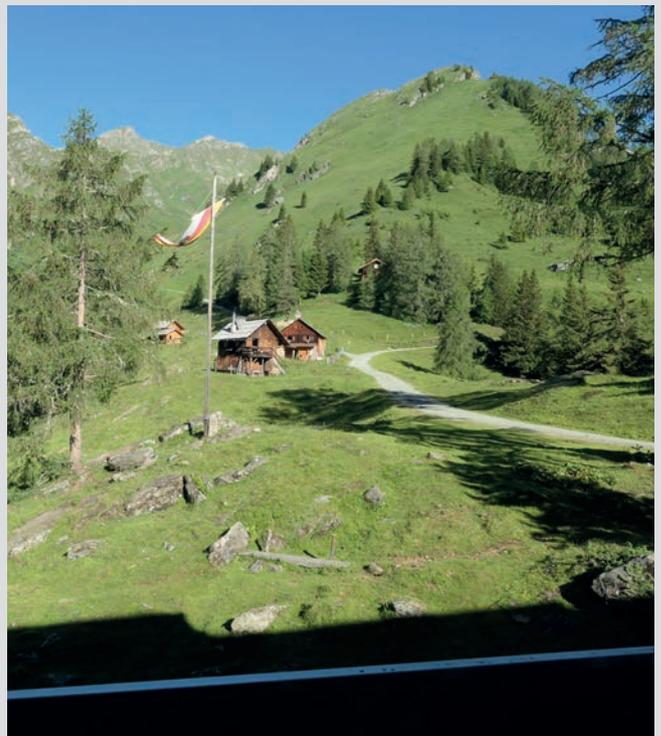
Vom Fraganter Schutzhaus geht es nach Westen in drei markante Täler hinein: über die Mellenböden Richtung Sadnigscharte, durch das Striedental an der Bretterich-Südflanke Richtung Striedenkopf und an der Eggerhütte vorbei auf die Hochalmen Richtung Schobertörl. Die Ambitionierten unter den Teilnehmern ließen sich den Großen Sadnig (2745 m), die Zoppspitze (2489 m) und die Maggernigspitze (2513 m) nicht nehmen. Die weniger Ambitionierten waren glücklich, die wilde Flanke an der Zwergerl-Hütte, das Böse Weibe (2371 m) und das Schobertörl (2355 m) gemeistert zu haben.

Die Themen der abendlichen Gespräche reichten bis hin zu neuesten Deutungen der großen Politik. Der Abschluss gelang vorzüglich: Uta Kubasta feierte ihren achtzigsten Geburtstag. Wen wundert es da, dass dies die gelungene Abrundung der von der Sonne verwöhnten Fraganter Tage wurde? Es war die 52. Bergwoche des WATV seit 1962.

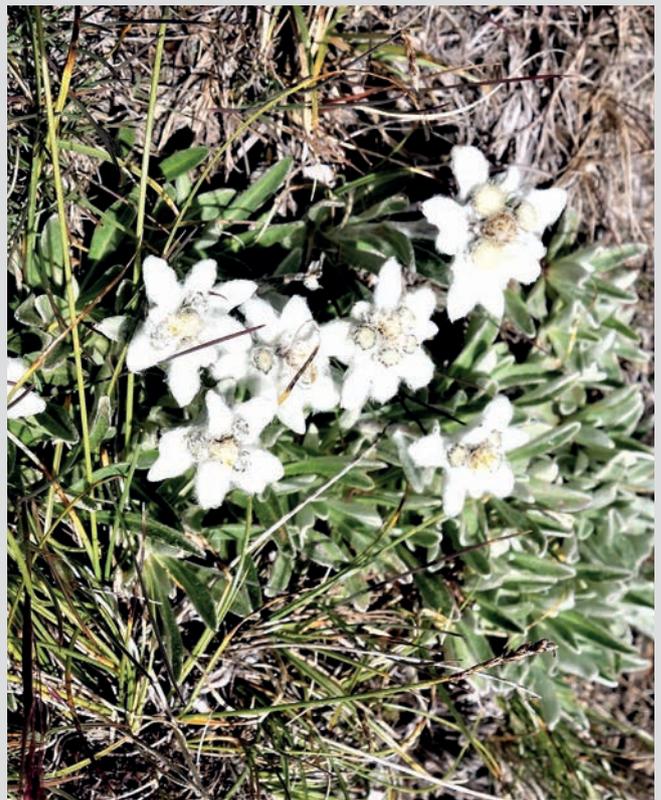
Hansgeorg Kling



Blick vom Haus Richtung Striedental und Bretterich (Foto: H. Roth)



Sonnennachmittag vor der Fraganter Hütte (Foto: Kling)



Edelweiß in der Fragant (Foto: H. Roth)

DIE NÄCHSTEN BERGTURNFESTE

ASVU  ÖTB Turnverein Judenburg 1864  **Einladung** zum   **Leichtathletik Mehrkampf für jeden**
84. Bergturnfest

Samstag, 12. September 2020
in St. Anna am Lavantegg - bei Obdach

- Beginn:** 13:00 Uhr
- Telnahmeberechtigt:** Alle, die Freude an Sport und Bewegung haben
- Nennungen:** Am Wettkampfort unter Angabe des Vor- und Zunamens, des Geburtsjahres und der Bezeichnung des Wettbewerbes. Nachnennungen sind möglich.
- Neunggeld:** Euro 5,00 für Erwachsene bzw. Mannschaften
Euro 3,00 für Kinder, Jugendliche, Bundesheer, Studenten
- Mehrkampf:** **Erwachsene:** Wahlwettkampf (wähle 3 aus 5 Disziplinen laut Ausschreibung)
Kinder/Jugendliche: Zweif- bzw. Dreikampf laut Ausschreibung
- Deutscher Fünfkampf:** Weithochsprung, Ger-Ziel-Wurf, 200m Lauf, Hammerwerfen, Ringen/Tauziehen (Covid 19) - Ausscheidungsprinzip
- Jugend- Fünfkampf (Jg. 2004 und jünger):** Weithochsprung h 80cm, Ger-Ziel-Wurf, 100m Lauf, Vollball-Weitwurf, Hahnenkampf/Tauziehen (Covid 19) - Ausscheidungsprinzip
Beide Fünfkampf-Bewerbe werden nur dann durchgeführt, wenn sich mind. 5 Teilnehmer im Weithochsprung qualifiziert haben.
- Mannschaftswettkampf:**
Ger-Ziel-Wurf: Mannschaft zu je 3 Teilnehmern ab 14 Jahren, je 2 Würfe
Verelnswertung: Die besten 5 WettkämpferInnen pro Verein kommen in die Wertung
- Haftung:** Besuch und Teilnahme erfolgen auf eigene Gefahr. Der durchführende Verein haftet weder für Unfälle oder Sachverluste, noch für Schäden.
- Wettkampfstätte:** Sportplatz St. Anna am Lavantegg-
Anfahrtsweg: Obdacher Sattel - Abzweigung St. Anna (ca. 5 km)
- Kontakt:** DI Boris Sueng 0664 88615916
Gudrun Duschek 0650 3021673
turnverein.judenburg@telering.at

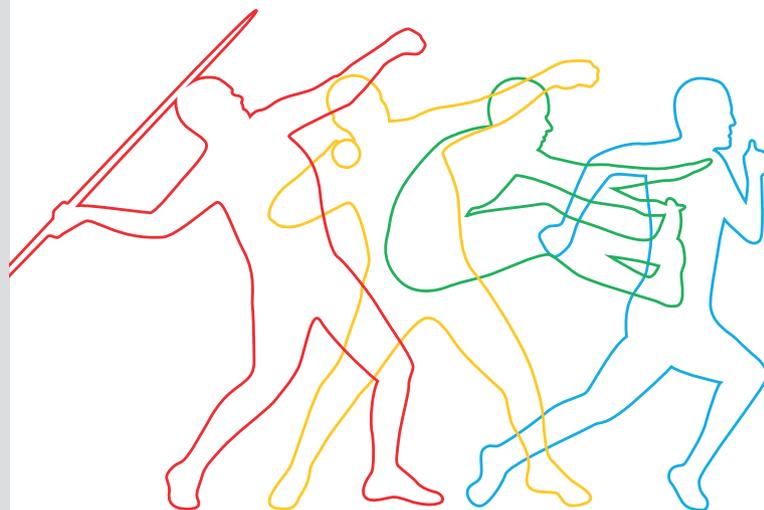
Aufgrund der gegebenen Covid-19 Situation wird ersucht, sich über den aktuellen Stand bezüglich der Durchführung/Absage des Bergturnfestes auf www.turnverein-judenburg.at bzw. www.facebook.com/TurnvereinJudenburg1864 oder unter den oben angeführten Telefonnummern zu informieren.

Auf Euer Kommen freut sich der ÖTB Turnverein Judenburg 1864

52. Bergturnfest am Kohlreith

13. September 2020

Leichtathletikmehrkampf
Geländelauf
Rahmenbewerbe



9:00 Uhr: Meldeschluss | 9:30 Uhr: Wettkampfbeginn
Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.
Informationen unter www.tv-neulengbach.at.

ZVR: 508517936



Bei Unzustellbarkeit bitte zurück an:
ÖTB-Bundesgeschäftsstelle, Linzerstraße 80a, 4050 Traun